

Westnetz GmbH • Florianstraße 15-21 • 44139 Dortmund

RWE Power Aktiengesellschaft
Projektentwicklung (POJ-IP)
Stüttgenweg 2
50935 Köln

Spezialservice Strom

Ihre Zeichen	Norbert Dominik
Ihre Nachricht	29.09.2023
Unsere Zeichen	DRW-S-LG-TM/0860/Mi/166.065/Ts
Name	Frau Michels
Telefon	0231-438 2178
E-Mail	Stellungnahmen@Westnetz.de

Dortmund, 25. Oktober 2023

Aufstellung Bbpl "F 29 - Gewerbegebiet Buchholzer Straße" im Ortsteil Neurath Hier: Rechnerischer Nachweis 26.BlmSchV

1. 110-kV-Hochspannungsfreileitung Pkt. Frimmersdorf – KW Neurath, Bl. 0860 (Maste 11 bis 1/Bl. 4585)
2. 380-kV-Hochspannungsfreileitung KW Neurath – Pkt. Allrath, Bl. 4585 (Maste 1 bis 3)
3. 380-kV-Hochspannungsfreileitung KW Neurath – Pkt. Allrath, Bl. 4585 (Mast 2 bis KW Neurath)

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem Schreiben vom 05.09.2023, Az.: DRW-S-LG-TM/4585/Ru/164.263/Ts, haben wir der Stadt Grevenbroich zum o. g. Bebauungsplan eine Stellungnahme abgegeben. Wir gehen davon aus, dass Ihnen diese Stellungnahme vorliegt. Diese Stellungnahme behält auch weiterhin ihre Gültigkeit.

Für die Beurteilung der Auswirkung elektrischer und magnetischer Felder ist die 26. Verordnung zum Bundes-Immissionsschutzgesetz (26. BImSchV) über elektromagnetische Felder relevant. Hiernach dürfen in Bereichen, die nicht nur zum vorübergehenden Aufenthalt von Personen bestimmt sind, die Werte

- 5 Kilovolt pro Meter (kV/m) für das elektrische Feld und
- 100 Mikrottesla (μT) für die magnetische Flussdichte

nicht überschritten werden. Diese Vorgaben beruhen auf einer Empfehlung der Internationalen Strahlenschutzkommission (ICNIRP) und spiegeln den aktuellen Stand der Forschung bezüglich möglicher Wirkungen elektrischer und magnetischer Felder auf den Menschen wider. An diesen Grenzwerten hat der Verordnungsgeber daher auch bei der Novelle der 26. BImSchV vom 14.08.2013 unverändert festgehalten.

Nachweis über die Einhaltung der elektrischen und magnetischen Felder

Im Falle des für den Neubau ausgewiesenen Flächen (lt. Anlage Bp_f29_planzeichnung) im Bereich der im Betreff genannten Hochspannungsfreileitungen ist durch Berechnung nachgewiesen, dass die maximal möglichen Feldstärken

- 4,2 kV/m für das elektrische Feld und
- 34 μT für das magnetische Feld

betragen.

Westnetz GmbH

Florianstraße 15–21 • 44139 Dortmund • T 0800 93786389 • westnetz.de

Geschäftsführung Jochen Dwertmann • Dr. Jürgen Gröner • Dr. Patrick Wittenberg

Sitz der Gesellschaft Dortmund • Eingetragen beim Amtsgericht Dortmund • Handelsregister-Nr. HRB 30872

Bankverbindung Commerzbank Essen • BIC COBADEFF360 • IBAN DE02 3604 0039 0142 0934 00

Gläubiger-IdNr. DE44ZZZ00002236870 • USt-IdNr. DE325265170

Seite 2 von 3

Die Berechnung ist diesem Schreiben beigelegt.

Diese Werte liegen bereits weit unterhalb der zulässigen Grenzwerte für den dauernden Aufenthalt von Personen und würden darüber hinaus nur an der nächstgelegenen Gebäudeecke sowie unter der (theoretischen) Annahme der Vollauslastung aller 3 Stromkreise auftreten. Hält man sich innerhalb von Gebäuden auf, kommt es durch die abschirmende Wirkung des Gebäudes selbst zu einer nahezu vollständigen Reduzierung der elektrischen Feldstärke der äußeren Leitung.

Allgemeine Hinweise zum Thema Gesundheitliche Beeinflussung durch Felder:

Allgemein werden hinsichtlich möglicher gesundheitlicher Langzeitwirkungen durch niederfrequente Felder seit vielen Jahren Untersuchungen durchgeführt. Ein Forschungsgegenstand betrifft dabei auch das Thema Elektrosensibilität, d.h. die Entwicklung von gesundheitlichen Beschwerden durch die Einwirkung elektromagnetischer Felder. Fazit der zahlreichen bisher durchgeführten Studien ist, dass ein ursächlicher Zusammenhang zwischen elektrischen und magnetischen Feldern und den Beschwerden elektrosensibler Personen mit hoher Wahrscheinlichkeit auszuschließen ist. Diese Einschätzung wird auch von der Weltgesundheitsorganisation geteilt.

Nähere Informationen zu elektrischen und magnetischen Feldern sowie Forschungsschwerpunkten und deren Ergebnissen hinsichtlich biologischer Wirkungen auf den Menschen finden Sie in der beiliegenden Broschüre „Elektrische und magnetische Felder“, die von der Forschungsstelle für Elektropathologie herausgegeben wird.

Technische Informationen zur Entstehung von Feldern in elektrischen Betriebsmitteln:

Elektrische Felder entstehen an spannungsführenden Leitern in elektrischen Geräten und Leitungen der elektrischen Energieversorgung. Das elektrische Feld tritt immer dann auf, wenn elektrische Energie bereitgestellt wird. Es resultiert aus der Betriebsspannung einer Leitung und ist deshalb nahezu konstant.

Das elektrische Feld kann durch leitfähige Gegenstände oder Objekte wie Bäume, Büsche, Bauwerke usw. reduziert oder abgeschirmt werden.

Magnetische Felder treten nur dann auf, wenn elektrischer Strom fließt. Der Betriebsstrom, der durch Leitungen fließt, ist im Gegensatz zur Spannung nicht konstant. Er schwankt je nach Einspeisehöhe oder Verbrauch. Im gleichen Verhältnis ändert sich auch die Stärke des Magnetfeldes.

Wir hoffen, Ihnen mit diesen Ausführungen weitergeholfen zu haben. Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung

Seite 3 von 3

Die für die Abwicklung dieses Geschäftsvorfalles erforderlichen Daten werden von der Westnetz GmbH im Sinne der Datenschutzgesetze in der jeweils gültigen Fassung erhoben, verarbeitet und genutzt. Alle Informationen hierzu finden Sie auf www.westnetz.de/Datenschutz oder werden Ihnen auf Verlangen separat übersandt.

Diese Stellungnahme ergeht im Auftrag und mit Wirkung für die RWE Power AG.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Westnetz GmbH

i.V. M. Temminghoff

i. A. B. M.

Anlage

Bimsch-Anzeige Bl.4585_0860
Bp_f29_planzeichnung Maßstab 1 : 2000
Lagepläne Maßstab 1 : 2000

Verteiler

Bl. 0860, Bl. 4585

Informationen zu Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und der Energieeinsparung mit Vergleichswerten zum Energieverbrauch sowie Kontaktmöglichkeiten zu Einrichtungen, die ebenfalls Angaben über angebotene Energieeffizienzmaßnahmen, Endkunden-Vergleichsprofile sowie gegebenenfalls technische Spezifikationen von energiebetriebenen Geräten bereitstellen, erhalten Sie auf folgender Internetseite: